

# WP vom 09.11.12

## Feuerwehr erkundet Neubau

LWL-Pflegezentrum im Frühjahr fertig. Ortskenntnis enorm wichtig

**Marsberg.** Der Neubau des LWL-Pflegezentrums Marsberg schreitet gut voran. Nach dem voraussichtlichen Bezug im Frühjahr 2013 müssen sich dann dort nicht nur die 80 Bewohner und 90 Mitarbeiter orientieren können, sondern auch die örtliche Feuerwehr. Für sie ist es enorm wichtig im Brandfall Gebäudestruktur, Treppenhäuser sowie Flucht- und Rettungswege des Neubaus zu kennen.

Auf Einladung des Brandschutzbeauftragten der Marsberger LWL-Einrichtungen, Matthias Kloke, fand deshalb für den Löschzug Niedermarsberg eine abendliche Begehung des Neubaus statt. Dabei erlangten die Feuerwehrmänner Kenntnisse über Anfahrts-

wege, Aufstellflächen, Gebäudezugänge und Feuerlöscheinrichtungen. Kloke erläuterte den Teilnehmern darüber hinaus anhand von Zeichnungen und Plänen den Bau und die Funktionsweise des neuen Pflegezentrums sowie Rettungswege.

### Wohngruppen besichtigt

Von besonderem Interesse war für die Kameraden der Feuerwehr die Besichtigung der zukünftigen Wohngruppen und Bewohnerzimmer. Hier können gute Ortskenntnisse gegebenenfalls lebensrettend sein, gerade, wenn es im Ernstfall um die Rettung von mobil stark eingeschränkten Menschen geht.

Anschließend nutzen die

Feuerwehrmänner die Gelegenheit, auch das neue Wohnhaus des LWL-Wohnverbunds Marsberg am Standort Weist 45, das bereits bezogen wurde, bei einer Begehung kennen

zu lernen. In der abschließenden Besprechung reflektierte der Löschzug die neuen Erkenntnisse und die Einsatztaktik, um im Ernstfall optimal vorbereitet zu sein.



Brandschutzbeauftragter Matthias Kloke führte die Feuerwehrkameraden des Löschzugs Niedermarsberg durch den Neubau

FOTO: LWL